



Alternativantrag zum Antrag nach § 37 GO.LT

Fraktion DIE LINKE

Schaffung der rechtlichen Grundlagen für den Einsatz von organisierten ehrenamtlichen Ersthelfergruppen (First Responder)

Antrag Fraktion AfD - **Drs. 7/4749**

Der Landtag wolle beschließen:

Stärkung der Landkreise bei der Schaffung eines engeren Netzes von Rettungswachen für den hauptamtlichen Rettungsdienst

1. Der Landtag von Sachsen-Anhalt sieht die Sicherstellung der flächendeckenden Versorgung im ländlichen Raum mit einem hauptamtlichen Rettungsdienst als wichtige Aufgabe der Daseinsvorsorge. Dazu müssen die Landkreise in der Aufgabe Rettungsdienst gestärkt werden, vor allem bei der Schaffung zusätzlicher Rettungswachen für den hauptamtlichen Rettungsdienst, um die gesetzlich festgelegten Hilfsfristen abdecken zu können.
2. Die Landesregierung wird gebeten, geeignete Maßnahmen zu eruieren, um diese Unterstützung in sachlicher und finanzieller Art zu ermöglichen.
3. Die Landesregierung wird gebeten, bis zum Dezember 2019 zu den unterstützenden Maßnahmen im Ausschuss für Inneres und Sport Bericht zu erstatten.

Begründung

Der Rettungsdienst in Sachsen-Anhalt ist gesetzlich geregelt und wird durch die Landkreise sichergestellt. Diese sind in der Wahrnehmung ihrer Aufgaben für die öffentliche Daseinsvorsorge im ländlichen Raum zu unterstützen, wenn es durch die nicht flächendeckend ausreichende Versorgung mit Rettungswachen zu Defiziten in der Einhaltung der Hilfsfristen kommt.

Thomas Lippmann
Fraktionsvorsitzender

(Ausgegeben am 27.08.2019)